

# Zuheizer

Beitrag von „coala“ vom 24. Januar 2013 um 11:35

## Zitat von Darragh

[...] Diese ist abhängig von der Wassertemperatur des Motors. Wird dieser in der jetzigen Jahreszeit schnell gekühlt, so reicht die Wassertemperatur nicht aus, um die Heizleistung im Innern der Fahrgastzelle auf die eingestellte Temperatur sicherzustellen. Um das dennoch zu gewährleisten, schaltet sich der Zuheizer auch bei laufendem Motor nach Bedarf ein. [...]

Servus,

ein bedarfsweises wiederanspringen des Zuheizers ist zwar tatsächlich möglich und vorgesehen, aber ich denke dennoch, dass hier ein Problem mit dem Kühlwasserthermostat vorliegt. Die theoretisch mögliche Unterstützung *nach* dem Warmlaufvorgang ist ja nur für temperaturtechnische Extremfälle vorgesehen und die haben wir aktuell eher nicht. Die Abwärme des Motors reicht - wenn er einmal warm ist - mehr als nur aus um die paar kW Heizleistung für die Heizung bereitzustellen. Das haut im Regelfall ja sogar im Leerlauf noch hin. Dazu ist aber natürlich Voraussetzung, dass der Thermostat korrekt arbeitet. Fehlt es hier ein paar K nach unten hin, dann wird die Abschaltgrenze für den Zuheizer nie erreicht - er läuft dann dauernd (und spart mithin auch keinen Sprit, im Gegenteil, weil die Regelung des Motor-Kühlkreislaufes fehlerhaft ist und sinnlos "nach draußen" geheizt wird)

Wie du (und ich weiter oben...) schon richtig schriebst, ist das u.U. auch nicht an der Anzeige im KI erkennbar, weil ab, ich glaube es sind rund 80°C, die Anzeige ohnehin elektronisch auf 90°C glatt gebügelt wird. Alleine das Nichterreichen der Betriebstemperatur bei deaktiviertem Zuheizer (Zitat "...nach 15 km kein bisschen warm...") lässt mich da eher einen defekten Thermostat vermuten. Zwar dauert der Warmlauf schon erheblich länger als mit Zuheizer, dennoch wird die Betriebstemperatur nach einiger Zeit erreicht.

Da mag ich fast die Hand ins Feuer legen, dass hier ein Fehler am Auto versteckt ist 😊

Grüße  
Robert